Zum 25. Todestag von Max Walter Schulz – EDITION digital erinnert an einen prägenden Schriftsteller der DDR-Literatur

Am 15. November 2026 jährt sich der Todestag des Schriftstellers Max Walter Schulz zum 25. Mal. Mit seinen Romanen, Erzählungen, Essays und Kinderbüchern gehörte er zu den einflussreichsten Autoren der DDR. Als langjähriger Direktor des Literaturinstituts „Johannes R. Becher“ in Leipzig und späterer Chefredakteur der Zeitschrift Sinn und Form prägte er darüber hinaus das literarische Leben über Jahrzehnte hinweg. Aus Anlass seines Todestages erinnert EDITION digital an den Autor und macht auf seine nahezu vollständig als E-Books verfügbaren Werke aufmerksam.

Max Walter Schulz wurde 1921 in Scheibenberg im Erzgebirge geboren. Nach dem Zweiten Weltkrieg studierte er Pädagogik in Leipzig und war zunächst als Lehrer tätig. Es folgte ein Studium am Literaturinstitut „Johannes R. Becher“, dessen Direktor er von 1964 bis 1983 war. Anschließend leitete er bis 1990 die renommierte Literaturzeitschrift *Sinn und Form*. Für sein literarisches Schaffen erhielt er unter anderem zweimal den Nationalpreis der DDR sowie die Ehrendoktorwürde der Pädagogischen Hochschule Leipzig.

Zu den bekanntesten Werken Max Walter Schulz' zählt der Roman Wir sind nicht Staub im Wind, der zu den großen Publikumserfolgen der DDR-Literatur wurde. Ebenfalls große Beachtung fanden Triptychon mit sieben Brücken, das Kinderbuch Das kleine Mädchen und der fliegende Fisch, die literarischen Betrachtungen Pinocchio und kein Ende sowie die Novellen Der Soldat und die Frau, Die Fliegerin oder Aufhebung einer stummen Legende und Auf Liebe stand Tod. Alle diese Werke sind bei EDITION digital als E-Books erhältlich.

Max Walter Schulz starb am 15. November 1991 in Berlin. Mit der digitalen Wiederveröffentlichung seiner Bücher trägt EDITION digital dazu bei, das Werk eines Autors lebendig zu halten, der die deutsche Literatur nicht nur mit seinen Romanen und Erzählungen, sondern auch als Förderer zahlreicher Schriftsteller nachhaltig geprägt hat. Sein 25. Todestag bietet Anlass, einen bedeutenden Erzähler und Literaturvermittler des 20. Jahrhunderts neu zu entdecken.

Ansprechpartner

Gisela Pekrul
Verlagsleiterin
Tel: +49 (3860) 505788
E-Mail: editiondigital@arcor.de

Über "EDITION digital Pekrul & Sohn GbR"

EDITION digital war vor 31 Jahren ursprünglich als Verlag für elektronische Publikationen gegründet worden. Der Verlag gibt Krimis, historische Romane, Fantasy, Zeitzeugenberichte und Sachbücher (NVA-, DDR-Geschichte) sowie Kinderbücher als barrierefreie E-Book heraus, einige auch als Hörbuch. Ein weiterer

Schwerpunkt sind Grafiken und Beschreibungen von historischen Handwerks- und Berufszeichen sowie Belletristik und Sachbücher über Mecklenburg-Vorpommern. Bücher von DDR-Autoren werden als E-Book neu aufgelegt. Insgesamt umfasst das Verlagsangebot, das unter www.edition-digital.de nachzulesen ist, mehr als 1.800 Titel. Die Printsparte des Verlages war Ende 2025 von Ralf Jordan vom Geschichtlichen Büchertisch als Imprint übernommen worden.